



60 Bonner Stadtbahnen dürfen noch wochenlang nicht fahren

23. Juli 2026, 22:23

Mal eben mit dem Regionalzug nach Bonn pendeln und rein in die Stadtbahn, um den letzten Teil der Strecke zu bewältigen? Das könnte dauern.

Pendler und andere Verkehrsteilnehmer müssen in Bonn weiterhin starke Nerven zeigen. Denn nicht nur eine für die Stadt wichtige Rhein-Brücke bleibt noch lange gesperrt, auch im Nahverkehr gibt es in der früheren Bundeshauptstadt Engpässe: 60 der 75 Stadtbahnen wurden kürzlich aus dem Verkehr genommen, weil Materialermüdungen beanstandet worden waren.

Zwei Tage nach dieser schlechten Nachricht teilten die Stadtwerke Bonn mit, dass die Überprüfungen länger dauern als zunächst gedacht. Ein Gutachter-Team werde in den kommenden zwei Wochen ein Untersuchungskonzept vorlegen, auf dessen Basis geprüft werden solle. Damit zerschlägt sich die von der Bonner-Stadtwerke-Geschäftsführung geäußerte Hoffnung, dass die betroffenen Bahnen schon in der kommenden Woche wieder auf ihren Strecken unterwegs sein können.

Wohl frühestens Mitte August werden die betroffenen Stadtbahnen wieder in den regulären Einsatz kommen. „Sicherheit geht vor Schnelligkeit“, sagte Stadtwerke-Geschäftsführerin Anja Wenmakers. „Wir nehmen uns die Zeit, die es braucht, für die intensivierte Prüfung unserer Fahrzeuge.“ Die Kölner Verkehrsbetriebe (KVB) haben den Bonnern 20 Straßenbahn-Wagen ausgeliehen – diese Leihe soll nun verlängert werden.